

	Antrags-Nr.	
	0312-AT/2020	

Antrag

Frau Susanne Köhler
stellv. Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion - Stellungnahmen der Eisenacher Schulen vor der Fortschreibung der Schulnetzplanung

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Soziales, Bildung und Gesundheitswesen	Ö	01.07.2020	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	07.07.2020	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	14.07.2020	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

- 1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt allen staatlichen Schulen in Eisenach vor den Beratungen zur Fortschreibung der Schulnetzplanung die Möglichkeit zu einer schriftlichen Stellungnahme zu geben, die den Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Gesundheit und Soziales mindestens eine Woche vor der Klausurtagung des Ausschusses vorliegt.**
- 2. Die schulische Stellungnahme wird getrennt voneinander von der Schulleitung, der Elternvertretung sowie in allen Schulformen außer der Grundschule von der Schülervertretung erbeten.**
- 3. In der Stellungnahme können die betreffenden Personen/Gruppen sich zu allen Problemlagen äußern, die sie in den nächsten Jahren auf ihre Schule zukommen sehen, zum Beispiel bei Schülerzahlen, dem Schulgebäude oder den Außenanlagen, der Ausstattung sowie bei festgelegten oder freien Einzugsgebieten.**
- 4. Eine Erläuterung zu den gesetzlichen Grundlagen der Schulnetzplanung ist den zur Stellungnahme aufgerufenen Gruppen ebenfalls zur Verfügung zu stellen.**
- 5. Die Stellungnahmen werden auf freiwilliger Basis erstellt. Alternativ können, in Absprache mit den Schulleitungen, den Ausschussmitgliedern die Protokolle der Gespräche mit der Schulverwaltung zur Verfügung gestellt werden.**

II. Begründung

Laut § 41 des Thüringer Schulgesetzes (ThürSchulG) werden von den Schulträgern Schulnetzpläne aufgestellt und fortgeschrieben. In diesen Plänen werden der gegenwärtige und künftige Schulbedarf sowie die Schulstandorte ausgewiesen.

Diese Fortschreibung wird derzeit von der Schulverwaltung vorbereitet. Ungeachtet der im Zuge dieser Vorbereitung zu führenden oder bereits geführten Gespräche seitens der Stadtverwaltung benötigen die Mitglieder des Stadtrates Informationen, um sich innerhalb der Fraktionen beraten und positionieren zu können. Eine Freitext-Stellungnahme von verschiedenen Gremien der Schule bietet die Gelegenheit, die Stadtratsmitglieder auch auf Problemlagen aufmerksam zu machen, die nicht unmittelbar mit der Schulnetzplanung zusammenhängen, aber perspektivisch angegangen werden sollten.

Wünschenswert wären persönliche Stellungnahmen im Ausschuss mit der Möglichkeit des Dialogs. Dies kann aus zeitlichen Gründen vor der Schulnetzplanung jedoch nicht mehr realisiert werden.

Eine Beispielvorlage gem. Punkt 2 des Beschlusstextes ist dem Antrag zur Veranschaulichung als Anlage beigefügt.

Anlagenverzeichnis:

Beispiel für eine Vorlage zur Stellungnahme

Frau Susanne Köhler
stellv. Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion